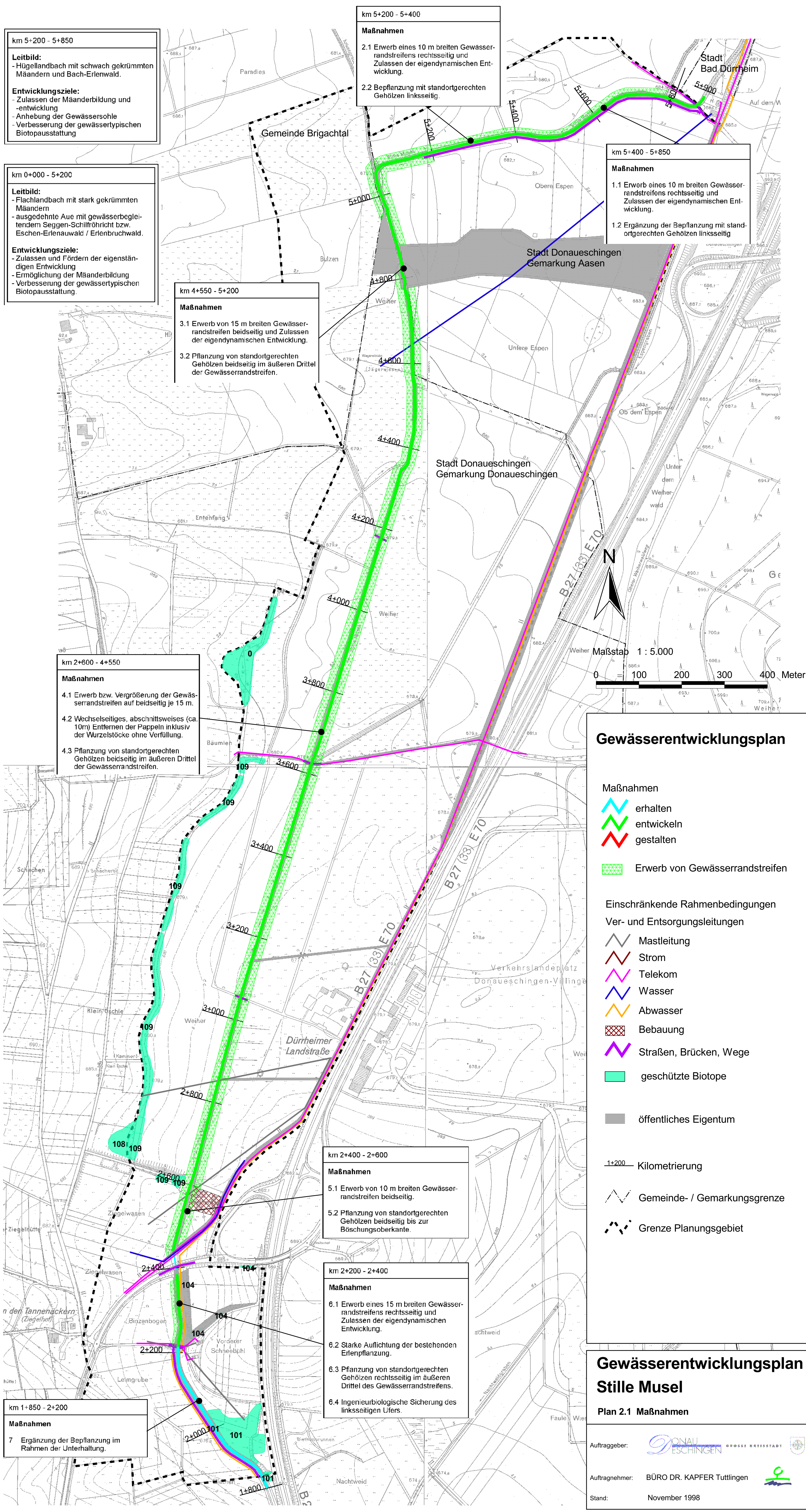


Gewässerentwicklungsplan Stille Musel Abschnitt 1



km 5+200 - 5+850

Leitbild:
- Hügellandbach mit schwach gekrümmten Mäandern und Bach-Erlenwald.

Entwicklungsziele:
- Zulassen der Mäanderbildung und -entwicklung
- Anhebung der Gewässersohle
- Verbesserung der gewässertypischen Biotopausstattung

km 5+200 - 5+400

Maßnahmen

2.1 Erwerb eines 10 m breiten Gewässerrandstreifens rechtsseitig und Zulassen der eigendynamischen Entwicklung.

2.2 Bepflanzung mit standortgerechten Gehölzen linksseitig.

km 5+400 - 5+850

Maßnahmen

1.1 Erwerb eines 10 m breiten Gewässerrandstreifens rechtsseitig und Zulassen der eigendynamischen Entwicklung.

1.2 Ergänzung der Bepflanzung mit standortgerechten Gehölzen linksseitig

km 0+000 - 5+200

Leitbild:
- Flachlandbach mit stark gekrümmten Mäandern
- ausgedehnte Aue mit gewässerbegleitendem Seggen-Schilfröhricht bzw. Eschen-Erlenauwald / Erlenbruchwald.

Entwicklungsziele:
- Zulassen und Fördern der eigenständigen Entwicklung
- Ermöglichung der Mäanderbildung
- Verbesserung der gewässertypischen Biotopausstattung.

km 4+550 - 5+200

Maßnahmen

3.1 Erwerb von 15 m breiten Gewässerrandstreifen beidseitig und Zulassen der eigendynamischen Entwicklung.

3.2 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen beidseitig im äußeren Drittel der Gewässerrandstreifen.

km 2+600 - 4+550

Maßnahmen

4.1 Erwerb bzw. Vergrößerung der Gewässerrandstreifen auf beidseitig je 15 m.

4.2 Wechselseitiges, abschnittsweises (ca. 10m) Entfernen der Pappeln inklusiv der Wurzelstöcke ohne Verfüllung.

4.3 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen beidseitig im äußeren Drittel der Gewässerrandstreifen.

km 2+400 - 2+600

Maßnahmen

5.1 Erwerb von 10 m breiten Gewässerrandstreifen beidseitig.

5.2 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen beidseitig bis zur Böschungsoberkante.

km 2+200 - 2+400

Maßnahmen

6.1 Erwerb eines 15 m breiten Gewässerrandstreifens rechtsseitig und Zulassen der eigendynamischen Entwicklung.

6.2 Starke Auflichtung der bestehenden Erlenpflanzung.

6.3 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen rechtsseitig im äußeren Drittel des Gewässerrandstreifens.

6.4 Ingenieurbiologische Sicherung des linksseitigen Ufers.

km 1+850 - 2+200

Maßnahmen

7 Ergänzung der Bepflanzung im Rahmen der Unterhaltung.

Gewässerentwicklungsplan

Maßnahmen

- erhalten
- entwickeln
- gestalten
- Erwerb von Gewässerrandstreifen

Einschränkende Rahmenbedingungen

Ver- und Entsorgungsleitungen

- Mastleitung
- Strom
- Telekom
- Wasser
- Abwasser
- Bebauung
- Straßen, Brücken, Wege

geschützte Biotope

öffentliches Eigentum

1+200 Kilometrierung

Gemeinde- / Gemarkungsgrenze

Grenze Planungsgebiet

Gewässerentwicklungsplan
Stille Musel
Plan 2.1 Maßnahmen

Auftraggeber: DONAUESCHINGEN GROSSE KREISSTADT

Auftragnehmer: BÜRO DR. KAPFER Tuttingen

Stand: November 1998